

AKADEMISCHES GYMNASIUM WIEN I.

BEETHOVENPLATZ 1
1010 WIEN
TELEPHON 73 13 52

An das
Bundesministerium für Unterricht, Sektion V
Minoritenplatz 5
1010 Wien
über den
Stadtschulrat für Wien, Abt. II
Dr.-Karl-Renner-Ring 1

WIEN, AM

DIREKTIONSZAHL: 420/67

Wien: Ansuchen um Subvention für Schüler-
aufführung in Gras

BEZUG:

Die Humanistische Gesellschaft der Steiermark hat das Akademische Gymnasium Wien I eingeladen, die Tragödie "Der gefesselte Prometheus" des Aischylos, die es in diesem Monat vor nahezu 4000 Schülern Wiens und Niederösterreichs gespielt hat, auch in Gras aufzuführen.

Nach grundsätzlicher Genehmigung dieser Aufführung durch Herrn Landesschulinspektor Hofrat Dr. Gustav Rotter hat die Schule die ehrenvolle Einladung angenommen und mit Vertretern der Humanistischen Gesellschaft der Steiermark vereinbart, daß die Aufführung am 4.12.1967 im Saal der Arbeiterkammer Gras stattfinden soll.

Die Kosten der Aufführung werden teils vom Elternverein des Akademischen Gymnasiums Wien I, größtenteils aber von der Humanistischen Gesellschaft der Steiermark übernommen. Da sie jedoch die finanziellen Kräfte beider Vereinigungen überschreiten, erlaubt sich die Direktion die Bitte ausszusprechen, die Aufführung, zu der vier Professoren, viersig Schüler und die gesamte technische Einrichtung nach Gras gebracht werden müssen, durch eine Subvention in der Höhe von 5000 Schilling zu unterstützen.



Direktor